

Anschließend an die Vorträge laden wir zu einem gemeinsamen Mittagessen im Wintergarten vom Hotel Krone ein (vis a vis vom Krankenhaus).

Parkmöglichkeit: Tiefgarage Krankenhaus Dornbirn

Ihre Anmeldung erleichtert uns die Organisation:

Frau Kraxner, Interne Sekretariat

Tel.: 05572 303 2691

Fax: 05572 303 82690

e-mail: interne.sekretariat@dornbirn.at

Onkologische Frühjahrstagung 2018

Veranstalter Abteilungen für Innere Medizin und
Chirurgie
Krankenhaus Dornbirn

Termin: Samstag, 17. März 2018, 09.00 Uhr

Ort: Aula Verwaltungsgebäude
Lustenauerstraße 4 6850 Dornbirn

DFP-Punkte: 5



Einladung

acoasso

Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie
Austrian Society of Surgical Oncology

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

In unserem traditionellen Onkologischen Frühjahrssymposium beschäftigen wir uns heuer mit dem komplexen Thema der metastasierten Erkrankung – deswegen, weil wir in unserem klinischen Alltag häufig Patientinnen und Patienten behandeln, bei welchen die Diagnose einer Metastasierung gestellt wurde.

Die große und stets multidisziplinäre Herausforderung besteht darin, für jeden Patienten die individuell möglichst optimale Therapie zu finden und durchzuführen. Neben inzwischen sehr vielen meist systemisch applizierten palliativen Therapien, welche unter anderem auch eine gewisse „Chronifizierung“ der Erkrankung bewirken können, stehen inzwischen doch eine Vielzahl von lokaltherapeutischen Maßnahmen zur Verfügung, welche zunehmend auch - je nach Primärtumor - in Verbindung mit medikamentösen Therapien in kurativer Intention eingesetzt werden können. Dabei muss nicht nur die Auswahl der lokaltherapeutischen Möglichkeiten sondern immer auch die Kombination und Sequenz der einzelnen Verfahren diskutiert werden.

Die eingeladenen Referenten werden uns einen evidenzbasierten aber vor allem auch praxisrelevanten Überblick über unterschiedliche Behandlungsstrategien im metastasierten Tumorstadium geben. Um der Notwendigkeit der Interdisziplinarität gerecht zu werden, haben wir das Programm so gestaltet, dass die Radioonkologie, die Interventionelle Radiologie, die Chirurgie und die Internistische Onkologie zu Wort kommen, um verschiedene Aspekte jeweils fachspezifisch zu beleuchten. „Die Vielfalt der Methoden kennen und sie im Kontext des individuellen Patienten anwenden“

Eingeleitet wird das Symposium mit dem praxisrelevanten und anspruchsvollen Thema der Blutungen und Thrombosen bei onkologischen Patienten, begründet in der Erkrankung oder Folge unserer Therapie.

Wir erwarten uns einen interessanten, wissenschaftlichen aber vor allem praxisnahen Vormittag und hoffen auf eine vielschichtige Diskussion der einzelnen Vorträge.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Matthias Zitt

Guntram Winder

Programm

Management von Gerinnungsstörungen (Thrombose, Blutung) bei onkologischen Erkrankungen

Prim. Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann - Ordensklinikum Linz Elisabethinen

„Die metastasierte Erkrankung“

Stellenwert der Radioonkologie

Prim. Univ.-Doz. Dr. Alexander de Vries-LKH Feldkirch

Stellenwert der Interventionellen Radiologie

Univ. Prof. Dr. Reto Bale - Sektion für mikroinvasive Therapie, Universitätsklinik für Radiologie, Innsbruck

Pause

Chirurgische Möglichkeiten in der Behandlung der peritonealen Karzinose

OA Dr. Friedrich Kober – Chirurgische Abteilung/Zentrum für Peritonealkarzinose, Hanuschkrankenhaus Wien

Sicht des internistischen Onkologen: wo sind die Grenzen der Lokaltherapie, wo ist systemisch besser?

Prim. Priv.-Doz. Dr. August Zabernigg – Bezirkskrankenhaus Kufstein

Ende: 12:45